

### TRADITIO APOSTOLICA, cap. 4, 3. Jahrhundert:

Der Herr sei mit euch... Erhebet die Herzen.... Lasset uns danken dem Herrn...

Wir danken dir, Gott, durch deinen geliebten Sohn Jesus Christus, den du, als die Zeit zur Vollendung gekommen war, uns gesandt hast als Erlöser, Heiland **und Bote deines Willens**. Er ist dein **von dir untrennbares** Wort, durch das du alles erschaffen hast. Nach deinem Ratschluss hast du ihn in den Schoß der Jungfrau gesandt. In ihrem Leibe hat er Gestalt angenommen und ist Mensch geworden. Als dein Sohn hat er sich offenbart, aus dem Heiligen Geist und der Jungfrau geboren. Um deinen Willen zu erfüllen und dir ein heiliges Volk zu erwerben hat er **leidend** die Arme ausgebreitet, um **vom Leid zu befreien**, **die an dich geglaubt haben**.

Als er aus freiem Willen dem Leiden übergeben wurde, **um den Tod aufzuheben, die Fesseln des Teufels zu sprengen, die Unterwelt mit Füßen zu treten, die Gerechten zu erleuchten und die Auferstehung kundzutun**,

nahm er das Brot und sagte Dank und sprach: Nehmet und esset, das ist mein Leib der für euch gebrochen wird.

Ebenso nahm er auch den Kelch und sprach:  
Dies ist mein Blut, das für euch  
vergossen wird.

Wann immer ihr dies tut, tut es zu meinem Gedächtnis.

Das Gedächtnis seines Todes und seiner Auferstehung feiernd bringen wir dir das Brot und den Kelch dar und danken dir, dass du uns würdig gemacht hast, vor dir zu stehen und dir den priesterlichen Dienst zu erweisen [ἱερατεῖν – sacerdotium exhibere].

Und wir bitten dich, **sende deinen Heiligen Geist herab auf die Gabe deiner Heiligen Kirche**. Lass alle, die von den Heiligen [Geheimnissen] empfangen, eins werden **und gib ihnen die Fülle des Heiligen Geistes zur Festigung des Glaubens in der Wahrheit**,

dass wir dich loben und preisen durch deinen Sohn Jesus Christus.

Durch ihn sei dir Ehre und Herrlichkeit, dem Vater und dem Sohn mit dem Heiligen Geist **in deiner Heiligen Kirche** jetzt und in Ewigkeit. A: Amen.

(Übersetzung: M. Tymister)

### MISSALE ROMANUM, 2. Hochgebet, 1970-1988:

Der Herr sei mit euch... Erhebet die Herzen.... Lasset uns danken dem Herrn, **unserm Gott**...

In Wahrheit ist es würdig und recht, dir, Herr, heiliger Vater, immer und überall zu danken durch deinen geliebten Sohn Jesus Christus. Er ist dein Wort, durch ihn hast du alles erschaffen. Ihn hast du gesandt als unseren Erlöser und Heiland: Er ist Mensch geworden durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria. Um deinen Ratschluss zu erfüllen und dir ein heiliges Volk zu erwerben, hat er **sterbend** die Arme ausgebreitet **am Holze des Kreuzes**. Er hat **die Macht des Todes gebrochen und die Auferstehung kundgetan**.

Darum preisen wir dich mit allen Engeln und Heiligen und singen vereint mit ihnen das Lob deiner Herrlichkeit.

*A: Heilig, heilig, heilig...*

*Ja, du bist heilig, großer Gott, du bist der Quell aller Heiligkeit.*

Darum bitten wir dich: **Sende deinen Geist auf diese Gaben herab und heilige sie, damit sie uns werden Leib und Blut deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus**.

Denn am Abend, an dem er ausgeliefert wurde und sich aus freiem Willen dem Leiden unterwarf,

nahm er das Brot und sagte Dank, **brach es, reichte es seinen Jüngern** und sprach: Nehmet und esset **alle davon**: Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird.

Ebenso nahm er **nach dem Mahl** den Kelch, **dankte wiederum, reichte ihn seinen Jüngern** und sprach: **Nehmet und trinket alle daraus**: Das ist **der Kelch des neuen und ewigen Bundes**, mein Blut, das für euch **und für alle** vergossen wird **zur Vergebung der Sünden**.

Tut dies zu meinem Gedächtnis.

*P: Geheimnis des Glaubens. A:Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.*

Darum, gütiger Vater, feiern wir das Gedächtnis des Todes und der Auferstehung deines Sohnes und bringen dir so das Brot des Lebens und den Kelch des Heiles dar. Wir danken dir, dass du uns berufen hast, vor dir zu stehen und dir zu dienen.

Wir bitten dich:

Schenke uns Anteil an Christi Leib und Blut und lass uns eins werden durch den Heiligen Geist.

Gedenke deiner Kirche auf der ganzen Erde und vollende dein Volk in der Liebe, vereint mit unserem Papst N, unserem Bischof N und allen Bischöfen, unseren Priestern und Diakonen und mit allen, die zum Dienst in der Kirche bestellt sind. Gedenke unserer Brüder und Schwestern, die entschlafen sind in der Hoffnung, dass sie auferstehen. Nimm sie und alle, die in deiner Gnade aus dieser Welt geschieden sind, in dein Reich auf, wo sie dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Vater, erbarme dich über uns alle, damit uns das ewige Leben zuteil wird in der Gemeinschaft mit der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit deinen Aposteln und mit allen, die bei dir Gnade gefunden haben von Anbeginn der Welt,

dass wir dich loben und preisen durch deinen Sohn Jesus Christus.

Durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir, Gott, allmächtiger Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes alle Herrlichkeit und Ehre jetzt und in Ewigkeit. A: Amen.

(Messbuch für die Bistümer des dt. Sprachgebietes, authentische Ausgabe 1975)